

"Breitband HSK" informierte in Chemnitz

Schnelle Breitband-Internetzugänge für Sachsen war am Dienstag, den 16. Februar 2010 das Thema der Regionalkonferenz in Chemnitz. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi), dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag sowie dem Deutschen Landkreistag. Im Mittelpunkt standen dabei kurz- und mittelfristige Ziele der flächendeckenden Versorgung mit leistungsfähigem und schnellem Internet.

Ä

Hans-Joachim Wunderlich, Hauptgeschäftsführer der IHK Südwestsachsen Chemnitz-Plauen-Zwickau konnte rund 160 Teilnehmer in den Räumlichkeiten der IHK begrüßen.

Das BMWi wurde durch den Leiter der Abteilung für IT-, Kommunikations- und Postpolitik, Dr. Andreas Schuseil, vertreten, der die Umsetzung der Breitband-Strategie erläuterte.

Sven Morlok, Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr in Sachsen, stellte das sächsische Breitbanderschließungskonzept vor und Landrat Dr. Tassilo Lenk, Präsident des Sächsischen Landkreistages, informierte über die Breitbanderschließung auf Landkreisebene.

Auch der Hochsauerlandkreis berichtete im Rahmen der Best-Practice Beispiele und den anschließenden Gesprächen und Diskussionen an den Dialoginseln von seinem erfolgreichen Modell einer landkreisweiten, flächendeckenden Breitbandstrategie.

Ä Weitere Informationen und die vollständige Agenda finden Sie hier.

Auch das Sachsen Fernsehen berichtete in einem Videobeitrag von der Konferenz.